

BdV Pressemitteilung 17.01.2018

Versicherungskäse 2018

BdV ruft zu Einreichungen für das schlechteste Versicherungsprodukt auf

Henstedt-Ulzburg - Mit dem „Versicherungskäse des Jahres“ zeichnet der Bund der Versicherten e. V. (BdV) jährlich das schlechteste Versicherungsprodukt aus. 2018 geht der Preis in eine neue Runde. Bis zum 15. Februar kann jeder Vorschläge für preiswürdige Versicherungsprodukte einreichen. Auch die Versicherungswirtschaft ist eingeladen, dem Wettbewerb auf die Finger zu schauen und Produkte vorzuschlagen.

Mangelnde Transparenz, lückenhafte und nicht nachvollziehbare Leistungen, unverständliche Bedingungsklauseln, zu hohe Beiträge und zweifelhafter Nutzen sowie intransparente Vermittlungsmethoden bei Versicherungsprodukten führen häufig zu Verdruss bei den Verbrauchern. Mit dem Versicherungskäse will der BdV diese Missstände anprangern und öffentlich machen. „Die Vorschläge an fragwürdigen Produkten und preiswürdigen Kandidaten, die wir über das Jahr hinweg von Mitgliedern, Medien und Verbraucherschützern erhalten, zeigen, dass wir mit der Auszeichnung einen Nerv getroffen haben“, sagt Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV. „Der Preis ist eine feste Größe in der Branche geworden, was nicht zuletzt die Reaktionen der Versicherer zeigen, wenn die Nominierten bekannt gegeben werden.“ Es verspricht auch in diesem Jahr wieder eine vielfältige Vorauswahl zu werden.

Preisträger 2017 war die IDEAL Lebensversicherung a.G. mit dem „KrebsAirbag“.

Eine renommierte und unabhängige Jury entscheidet, welche drei Produkte es in die Endauswahl schaffen. Der „Versicherungskäse des Jahres“ wird am 13. April 2018 auf der Wissenschaftstagung des BdV in Berlin verliehen.

Der Jury gehören Kerstin Becker-Eiselen (Verbraucherzentrale Hamburg e. V.), Edda Castelló (Expertin), Lars Gatschke (Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.), Peter Schütt (Versicherungsberater) und Barbara Sternberger-Frey (Redaktionsbüro Sternberger-Frey) an.

Vorschläge, welche Versicherungsprodukte diesen Preis verdient hätten, können bis zum 15. Februar an den BdV unter kaese@bundderversicherten.de gesandt werden.

.....

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine
Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-
Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere
Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler
entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail
an: presse@bundderversicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss